

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

304 (4.11.1894) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 304. Drittes Blatt.

Sonntag den 4. November

(Folgt ein viertes Blatt.) 1894.

## Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik und Massage, Medico-Mechanisches (Zander-) Institut

Sofienstrasse 15. **Karlsruhe** Sofienstrasse 15.

Beratende Aerzte: Medizinalrat **F. Mollitor**, Vorstand der chirurg. Abt. des städt. Krankenhauses.

Dr. **L. Gutsch**, Spezialarzt für Chirurgie und Orthopädie.  
Leitender Arzt: Dr. **E. Lembke**, Hausarzt der Anstalt.

Aufnahme jederzeit. Prospekte zur Verfügung.  
Nähere Auskunft durch die Verwaltung.

## Bordeauxwein-Versteigerung.

**Dienstag den 6. November, Nachmittags 2 Uhr,**  
werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
**circa 250 Flaschen feiner Bordeauxwein (St. Julien), 1 Kiste  
guter Cognac,**  
wofür Liebhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß Proben am Versteigerungstag abgegeben werden.

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Versteigerung spanischer Weine

im Großherzogl. Zollkeller, Ruppurrerstraße 3 hier.

**Donnerstag den 8. und Freitag den 9. November,**  
von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr,

werden in Originalgebunden von 16 Liter an

**Madeira, Sherry und Portwein,**

welche am Versteigerungstag erprobt werden können, unter **voller Garantie  
der Richtigkeit** der Qualität um das entsprechende Höchstgebot, **einschließlich  
Zoll, Fracht und Steuer frei,** zugeschlagen.

## Hausversteigerung.

**Mittwoch den 14. November d. J.,**  
Nachmittags 3 Uhr,  
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier,  
auf Antrag der Beteiligten aus der Konkurs-  
masse des Nachlasses des † Corpsauditeurs Eduard  
Lothstein hier

das in der Jahnstraße dahier unter Nr. 3,  
einerseits neben Friedrich Bischoff Witwe, ander-  
seits neben Professor Friedrich Bür gelegene  
zweiständige Wohnhaus (Villa) sammt aller  
liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des  
Grund und Bodens,  
öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen  
im Amtszimmer des Notars — Waldstraße 52 —  
eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. November 1894.

Großh. Notar

2.1. **Beck.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock des  
Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und  
Küche auf den 1. Dezember zu vermieten. Preis  
250 Mark.

\* Kaiserstraße 31, eine Treppe hoch, ist  
eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör  
sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Ruppurrerstraße 94 ist im 2. Stock eine  
hübsche Wohnung von drei Zimmern, Mansarde,  
Küche und Keller wegen Verziehung auf den  
15. November oder später zu vermieten.

\* Ein kleines Zimmer nebst Küche und Koch-  
ofen im Seitenbau sowie ein Mansardenzimmer  
mit Kochofen und Wasserleitung sind auf 1. Dezember  
oder früher zu vermieten. Näheres Bähringer-  
straße 106, parterre.

2.1. Im westlichen Stadtteil ist eine

## Meggerei

wegen Uebernahme eines andern Geschäftes sofort  
oder später zu vermieten eventuell zu verkaufen.  
Reflektanten wollen ihre Adressen unter Nr. 6677  
im Kontor des Tagblattes abgeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Waldhornstraße 12 ist im 1. Stock des Hinter-  
hauses ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Göthestraße 13 ist im 3. Stock ein möbliertes  
Zimmer sogleich zu vermieten.

\* 2.1. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort billig  
zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 6 im  
2. Stock rechts.

\* Hübsch möbliertes Zimmer mit sehr schöner Aus-  
sicht sind an solide Leute zum Preis von 7 Mark  
abzugeben: Kurvenstraße 31, gegenüber der Luisen-  
schule.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten  
und ganzer Pension ist sofort an zwei Schüler zu  
vermieten: Hirschstraße 20 a, zwei Treppen hoch.

\* Kreuzstraße 8 ist im 3. Stock ein gut möb-  
liertes Zimmer mit zwei Betten und vollständiger  
Pension an zwei Baugewerkschüler zu vermieten.

2.1. Ein hübsches, großes Zimmer, möbliert, für  
zwei Herren, und ein großes, unmöbliertes Zimmer  
sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres  
Akademiestraße 14, eine Treppe hoch.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder  
auf den 15. November zu vermieten. Näheres zu  
erfragen Karlstraße 75, Hinterb., 3. St. Auch wird  
dieselbst Wäsche zum Waschen u. Bügeln angenommen.

\* Ein einfach möbliertes sowie ein besseres  
Zimmer sind sogleich zu vermieten: Markgrafen-  
straße 43, zwei Treppen hoch.

\* Ein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne  
Pension zu vermieten: Bähringerstraße 64 im  
3. Stock.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder  
auf 15. November zu vermieten: Bähringerstr. 63  
im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Akademiestraße 13 ist im 2. Stock des Seiten-  
baues ein freundlich möbliertes Zimmer an einen  
solchen Herrn oder Arbeiter zu vermieten. Zu  
erfragen daselbst.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern  
auf die Straße gehend, mit 1 oder 2 Betten ist  
an solche Herren sofort zu vermieten: Kronen-  
straße 42, 2 Treppen hoch.

\* Kaiser Wilhelm-Passage 31 ist im 2. Stock  
ein schönes Zimmer mit Pension sofort zu ver-  
mieten.

\* Werderstraße 83 ist im 3. Stock rechts ein  
schönes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort  
zu vermieten. Auf Verlangen wird auch Kost  
gegeben.

**Scheffelstraße 55** ist ein schön möbliertes  
Zimmer an einen oder  
zwei Herren sofort zu vermieten. Näheres im  
zweiten Stock links.

## Klauprechtstraße 14

ist im 4. Stock links ein gut möbliertes Zimmer  
zu vermieten.

## Karlstraße 31

ist ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem  
Eingang auf 1. Dezember oder früher zu vermieten.

## Zimmer mit Pension.

\* Kaiserstraße 245, zwei Treppen hoch, sind ein  
bis zwei sehr schön möblierte Zimmer an Damen oder  
Herren sofort abzugeben.

## Mitbewohnerin gesucht.

\* Eine alleinstehende Frau sucht eine ordentliche  
Person als Mitbewohnerin: Klauprechtstraße 26,  
Seitenbau, 4. Stock links.

## Schlafstelle zu vermieten.

\* Eine Schlafstelle ist zu vermieten: Kaiser-  
straße 23 im 2. Stock. Daselbst sucht eine Frau  
Stelle als Verkäuferin auf der Messe.

## Schlafstelle zu vermieten.

\* Ein ordentlicher Arbeiter findet Schlafstelle.  
Zu erfragen Schützenstraße 54 im 4. Stock des  
Hinterhauses.

## Zimmer-Gesuch.

\* Ein Baugewerkschüler sucht ein Zimmer mit  
Pension für 45—50 Mark in besserer Familie.  
Offerten sind unter Nr. 6676 an das Kontor des  
Tagblattes zu richten.

## Schopf oder Remise

zum Aufbewahren von Holz wird sofort zu mieten  
gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter  
Nr. 6675 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Antrag.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön  
nähen und bügeln kann, sowie das Weißzeug gut  
zu behandeln versteht, wird auf 15. November  
gesucht: Hôtel Stoffloth, Karl-Friedrichstraße 28.



### Dienst-Gesuch.

**M.** Stellen suchen auf sofort: eine tüchtige Herrschaftsdienstin mit guten Empfehlungen, und ein jüngeres, braves Mädchen vom Lande bei einer kleinen Familie oder zu Kindern. Näheres durch **Frau Morrkopf**, Adlerstraße 18a.

### Gesucht

werden tüchtige Arbeiterinnen auf Costüme; auch kann ein Lehrling, welches das Kleidermachen gründlich erlernen will, sofort eintreten. Zu erfragen Leopoldstraße 85 im 3. Stock.

### Köchin gesucht.

\* Zu sofortigem Eintritt wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches gut kochen kann und auch häusliche Arbeiten verrichtet. Näheres Kaiserstraße 197, 3. Stock.

### Gesucht

ein Mädchen, nicht unter 25 Jahren, zur vollständigen Pflege eines einjährigen Kindes. Dasselbe muß auch etwas Hausarbeit übernehmen. Näheres Berderstraße 3 im 1. Stock. \*21.

### Bäckerlehrling-Gesuch.

\*21. Ein 14jähriger Junge, welcher Lust hat, die Bred- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen per 15. d. M. in die Lehre treten bei **Ludwig Nagel**, Leopoldstraße 18.

### Eine gesunde, kräftige Amme

sucht sofort Stelle. Zu erfragen Karlstraße 75 im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

### Tüchtige Schneiderinnen

nehmen noch Kunden an in und außer dem Hause. Näheres Kapellenstraße 70 im 5. Stock links.

### Das Ausmauern

von Herden und Oefen, Sehen und Bersehen, Putzen und Wischen derselben wird billig und gut ausgeführt. **Ph. Müller**, Hafner, Berderplatz 44 im Seitenbau.

### Verloren.

\* Von der Fischstraße durch die Waldstraße an das Theater wurde eine kleine goldene Broche verloren. Der Finder erhält gute Belohnung. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

### Nadmantel vertauscht.

\* Diejenige Dame, welche Freitag Abend im Theater (Parkterre) einen schwarzen Nadmantel verwechselte, wird gebeten, denselben bei Herrn Logenmeister Lieber gegen den ibrigen umzutauschen.

### Kanarienvogel entflohen.

\*31. Wer denselben lebend zurückbringt, erhält gute Belohnung: Friedrichsplatz 10, im 3. Stock.

### Haus-Verkauf.

\* In der Nähe von Karlsrübe ist ein Landhaus mit Garten und Ader zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 6674 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Zu verkaufen!

\* Vier größere, gut erhaltene Vorfenster, für Gärtner sehr geeignet, sind billigst zu verkaufen: Scheffelstraße 35 im 4. Stock.

\*21. Ein Macherer Badeseifen nebst Wanne billig wegen Umzug zu verkaufen: Bismarckstr. 41.

\* Mehrere hübsche und gut erhaltene Gasluster, eins, zwei- und dreiarmlig, sind zu verkaufen. Näheres Ettlingerstraße 17 im 3. Stock.

### Wagen-Verkauf.

Zwei gebrauchte Geschäftswagen, Break, für Wägger oder Milchhändler passend, sind zu verkaufen: Karlstraße 31.

### Kostlich-Anerbieten.

\* Einige Herren können gutes Mittag-, auf Wunsch auch Abendessen erhalten. Näheres Steinstraße 10 im 3. Stock.

### Nürnberger

## Ochsenmaulsalat

frisch eingetroffen bei **Robert Fritz**, Kaiserstraße 229.

**Frische Bratwürste**, vorzügliche geräucherte Bratwürste, sehr gut gefalzenes Schweinefleisch sowie feinstes Filder-Saucrtraut empfiehlt fortwährend **K. Dietrich, Hofwehger.**

**Den geehrten Hausfrauen** empfehle meine seit mehr denn 40 Jahren bekannte

**weiße, geruchlose Bleich-Schmierseife** als das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel. Preis pro Pfund 18 Pf., bei Mehrabnahme billiger. **Carl Heinz, Seifenfabrikant**, Bürgerstraße 3.

Niederlagen: **S. Zentner**, Marktgrafenstraße 25, **S. Zoller**, Schützenstraße 43, **Ph. Kiefer**, Stefaniensstraße 47, sowie in sämtlichen Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnisvereins.** 124.

### Universal-Schnell-Feueranzünder

von **Jos. Rosenfelder, Neuchâtel.** Diese neuen und verbesserten Feueranzünder besitzigen jede Gefahr des Gebrauches von Petroleum, sind große Zetterparnis und größte Reinlichkeit, indem Papierschnitzel, Holzspäne, Kienholz etc nicht notwendig, sondern gewöhnliches Feuerholz, Kohlen, Torf etc direkt andrennen. Die Anzünder sind in Paqueten à 10 Pfg. mit 30 Stück nebst Gebrauchsanweisung zu beziehen durch meinen Vertreter, Herrn **Wilh. Pfeiffer**, Ritterstraße 10/12. Verkaufsagenten auch zum Hausiren dieses Artikels werden gesucht und ertheilt nähere Auskunft 31. **Der Obiae.**

# Sammt

für Kleider  
blau, braun, bordeau u. s. w.  
empfiehlt  
**Carl Büchle**,  
Kaiserstraße 149. 21.

### Strümpfe & Socken

in grosser Auswahl  
empfehlen 54.  
**Himmelheber & Vier**,  
171 Kaiserstrasse 171.

### Lager

vollst. **Betten- und Bettstellen** für Kinder und Erwachsene,  
**Schlafzimmer-Einrichtungen**,  
**Matratzen, Bettbezüge**,  
**Federn, Daunon, und Rosshaare.**  
Uebernahme von  
**Braut- u. Baby-Ausstattungen**  
Solide Ausführung. Billigste Preise.  
**Heinrich Cramer**,  
189 Kaiserstrasse 189.

### Für Kinder

empfehle:  
**Kinder-Regen-Mäntel**,  
**Kinder-Winter-Mäntel**,  
**Kinder-Jäckchen**,  
**Kinder-Krägen.**  
Dieselben sind stets in großer Auswahl zu sehr billigen, festen Preisen am Lager. 31.17.  
**E. Neu**,  
Damen-Mäntel-Fabrik,  
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

# Plüsch

(Velour du Nord)  
für  
**Mäntel und Jacken**  
— 80 cm breit —  
empfiehlt  
**Carl Büchle**,  
Kaiserstraße 149. 21.

### Zurückgesetzte

**Zimmer-Teppiche, Bettvorlagen**,  
**Portièren, Gardinen, Läuferreste**,  
**Sophakissen und Schlummerpuffs**  
werden zu reducirten Preisen abgegeben.  
**Heinrich Cramer**,  
93. 189 Kaiserstrasse 189.

### Arbeiter-Hemden

für **Frauen, Männer u. Kinder**,  
vorzügliche Qualitäten, zu sehr  
billigen Preisen empfiehlt  
**Heinrich Cramer**,  
189 Kaiserstrasse 189. 103.

# Weder-Uhren

besten Qualität zu den billigsten  
Preisen empfiehlt 32.  
**Wilh. Devin**,  
Hof-Uhrmacher,  
124b Kaiserstraße 124b.

### Frau-Ringe

massiv in Gold,  
in größter Auswahl und zu den billigsten  
Preisen empfiehlt  
**J. Petry**,  
Juwelier- und Ringschmieds-Wittwe,  
Kaiserstraße 151.



**Mantelstoffe,  
Jackenstoffe,  
Capesstoffe**

in jeder Qualität und Farbe vor-  
rätig empfiehlt billigt

**Carl Büchle,**

2.1. Kaiserstraße 149.

Die größte Auswahl in reizenden  
Neuheiten von **Decorations-  
pflanzen, Blumen und Ma-  
kartbouquets**, nur beste Fa-  
brikate, empfiehlt billigt

**W. Lichtenfels,**

4.2. Friedrichsplatz 9.

**Man kauft keine Aussteuer  
oder einzelne Möbel,**

bevor man das große Lager von **P. Hirt**,  
Müppurrerstraße 36, gesehen hat. Dort findet  
man Holz- und Polstermöbel, Betten und  
Spiegel von dem einfachsten bis reichsten  
Fabrikate zu bedeutend billigeren Preisen als  
irgendwo. Das Anfarbeiten, Aufpolieren und  
Wischen von Holz- und Polstermöbeln, das  
Aufmachen von Vorhängen und das Dekorieren  
werden bestens besorgt.



**Bidets, Waschtische,  
Zimmerclosets**  
empfehlen **Otto Büttner**,  
Kaiserstr. 158, Ecke Douglassstr.



**Rastatter Sparkochherde**

besten Konstruktion  
empfehlen, auch auf Ab-  
zahlung,

**A. Rosenberger, Eisenhandlung,  
Ecke Marien- und Werderstraße.**



**Wärmeflaschen** aus Stahlblech und  
schwere kupferne, verzinkt,  
**Fleischhackmaschinen,**  
**emailierte Kochgeschirre** 2.1.  
empfehlen billigt

**Otto Stoll,**

Kaiserstraße 245 (Kaiserplatz).

**Piano-Luftzug-Lampe.**



**Neu!**

Die Lampe  
wirft ein sehr  
belle, ange-  
nehm Licht  
und übertrifft  
alle bisherigen  
Pianolampen.

Preis in  
**Messing**  
und **Nickel**  
(große Lampen)  
10 bis 12 Mk  
Die bisher-  
gen Piano- und  
Flügel-Lampen  
zum Preise von

Mk. 9. — und mehr sind ebenfalls vorrätig.  
**Oscar Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),**  
Musikalienhandlung, Kaiserstraße 114.



**Kohlenfüller,  
Kohlenkasten** mit  
und ohne Deckel,  
**Kohlenschaufeln**  
von 20 Pfg. an,  
**Ofenvorsetzer** in  
allen Größen,  
**Ofenschirme**  
empfehlen in reicher  
Auswahl zu billigsten  
Preisen 2.1.

**Otto Stoll,**

Eisenhandlung,  
Kaiserstraße 245  
(Kaiserplatz).

**Kachelöfen zu jeder Heizart**



**Kachel-Gasöfen,**  
neueste Construction.

**Reparaturen u. Reinigen**  
von Herden und Öfen.

empfehlen das **Ofen-Geschäft** von  
**W. Leicht,**  
4.1. Markgrafenstrasse 43.

**Der Tyroler Krautschneider  
Joseph Tschofen**

ist wieder hier angekommen und empfiehlt  
sich im **Kraut- und Rübenschnitten.**  
Schriftliche Bestellungen werden entgegen-  
genommen bei Herrn Feinbäcker **L. Völkle**,  
Blumenstr. 25 im Laden, neben der „Fortuna“,  
sowie im „**Gasthaus zu den drei  
Königen**“, Ecke der Kreuz- u. Hebelstraße.

**Effektvolle  
Theater-Bühnen**

leihweise bei

**Georg Bilgor jr.,**

Birkel 30. 19.3.

**Zum Abschlusse**

von  
**Unfall- u. Glas-Versicherungen**

für die  
**Kölnische Unfall-Versicherungs-  
Actiengesellschaft,**

sowie  
**Lebens-Versicherungen**

für die  
**Allgemeine Versorgungs Anstalt,**

ferner  
**Feuer-Versicherungen**

für den  
**Deutschen Phönix**

empfehlen sich  
**Friedr. Maisch Sohn,**

**Generalagent**

der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actiengesellschaft,

**Kaiserstraße 164.**

Unteragenten und stille Mitarbeiter bei  
hoher Provision gesucht.

**Baugewerkeschule.**

In aller nächster Nähe der Anstalt,  
**Ecke der Seminar- und  
Bismarckstraße,**

halten wir in großer Auswahl vorrätig:  
**jämmtl. eingeführten Lehrbücher,**  
alle nöthigen

**Schreib- und Zeichenartikel,**

als: Hefte, Bleistifte, Zeichenpapier,  
Reißbretter mit Schugrahmen,  
Schiene, Winkel, Meißzeuge, Zirkel,  
Tinten, Farben etc., in guter preis-  
würdiger Waare. 2.1.

**Müller & Gräff,** Filiale  
Seminarstr. 6,  
desgleichen auch Bähringerstraße 91.

Erst erschienen: 3.3.

**Sang an Aegir.**

Dichtung und Composition von

**S. M. dem deutschen Kaiser Wilhelm II.**

Für eine Singstimme und Klavier M. 1.50,  
für Klavier, 2 Hdg., m. unterl. Text, M. 1.50,  
außer dem Ausgaben für Männerchor, ge-  
mischten Chor, Knabenchor, höhere Lehranstalten.

**O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),**  
Musikalienhandl., Kaiserstraße 114.

**Hochfeine, haltbare**

**Edel-Borsdorfer-Dessert-Aepfel,**  
50 Kilo Brutto für Netto Mk. 12.— ab hier gegen  
Nachnahme versendet

**Pensch's Obst- und Spargel-Züchterei,**  
Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).





Weinhandlung  
**Feldherrnhalle,**  
Kaiserstrasse 219,  
empfiehlt vorzügliche  
**Roth- und Weissweine.**

Als Specialität:  
Affenthaler, Zeller,  
Euländer,  
Markgräfler 1874 er,  
Muits 1888 er.

Tischweine  
in bekannter guter Qualität im  
Fass, in Flaschen und offen, in  
allen Preislagen.

**Feldherrnhalle.**

**Süßer  
Clevner**

soeben eingetroffen. 2.1.

**Codes-Anzeige.**

\* Freunden und Bekannten die traurige  
Mittheilung, daß unsere liebe Mutter und  
Schwester

**Christine Brede,**  
geb. Hummel,

heute Nacht sanft verschieden ist.  
Karlsruhe, den 3. November 1894.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch den  
5. November von der Friedhofskapelle aus  
statt.

Trauerhaus: Strifel 33 a.



Verein  
bildender Künstler,  
Karlsruhe.

Dienstag den 6. November,  
Abends 8 Uhr,

Begrüßungs-Essen  
mit Programm.

Einführungsrecht  
gestattet.

Tischkarten zu Mk. 1.50 und Einführungs-  
karten zu Mk. 1.— sind im Vereinslokal beim  
Diener zu haben.

Am Abend selbst erst gelöste Tischkarten  
Mk. 2.—.

Um zahlreiches Erscheinen bittet  
der Vorstand. 2.1.

**Carl Krane,**

Kaiserstraße 112.

96.80. Sprechstunden

für Zahnkranke  
von 9—6 Uhr.

Hofconditor **J. M. Bauer,** Ritterstrasse 14,

empfiehlt sein stets reichhaltiges Buffet von **Torten, Kuchen,  
Desserts** etc. etc.

Warme **Fleischpasteten** von 10 Uhr ab.

Zur Anfertigung von

**Stickerei-Garnituren**

für Kostüme, Capes etc. in der hochmodernem

**Lochstickerei**

sowie in Herstellung von

**Tuch- und Sammt-Applications**

halten wir uns bestens empfohlen.

Wir übernehmen die **Stickerei, Kurbelarbeit und  
Soutachirung** ganzer Kostüme oder einzelner Theile nach  
Zeichnung oder nach uns vorgelegtem **Modebild,** ebenso  
führen wir jede Art von Garnitur in **Passementrie** matt  
oder mit Perlen in jeder Farbe, eleganter Arbeit und zu  
billigsten Preisen aus.

**Gebrüder Ettliger.**

**Special-Geschäft**

für

**Firma-Schilder-Malerei,**

**Akademiestr. 24, Albert Schweizer, Telephon 281,**

empfiehlt:

**Firmaschilde** von **Holz, Eisen, Leinwand, Glas,  
Email** etc.

**Buchstaben** in **Gold, Glas, Metall, Email.**

**Eigene Glasätzerei** für **Schriften** etc.

**Wurstwaarengeschäft**

aus Lieferung der Herren **Gebr. Hensel** dahier eröffne ich am kommenden  
**Montag den 5. November** in der **Durlacher Allee 2,** im Neubau  
des Herrn Bauunternehmers **Schumacher,** vor dem frühern Durlacherthor, zu-  
nächst dem Oetroihaus, und dürfen sich meine geehrten Gönner einer zufrieden-  
stellenden Bedienung versichert halten.

2.1.

**Frau Amalie Seltz,** geb. Hügle.



**Milch.**

\* Es können täglich mehrere Eiter Milch an einen pünktlichen Babler geliefert werden. Näheres im Gasthaus zur Sonne, Karlsruhe.

Den geehrten  
**Theaterbesuchern**  
empfiehlt sich bestens  
**Ruscher's**  
Café-Restaurant zum Landsknecht.

Kleinen Gesellschaften stehen mehrere Chambres séparées mit Pianino (Eingang durch das Hausthor — wenn geschlossen, bitte die oberste Glocke zu ziehen) zur Verfügung.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 4. Novbr. 12. Vorstellung außer Abonnement. **Hans Sachs-Feier.** Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner. — **Hans Sachsens poetische Sendung** von Göthe. (Mit lebenden Bildern.) — Zum ersten Male: **Die junge Wittfrau Franziska.** Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum ersten Male: **Der Bauer im Fegefeuer.** Fastnachtspiel mit 6 Personen von Hans Sachs. — **Die Meistersinger von Nürnberg** (III. Akt, Festwiese) von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Montag den 5. Novbr. Theater in Baden. 18. Vorstellung außer Abonnement. **Hans Sachs-Feier.** Vorspiel zu „Die Meistersinger von Nürnberg“ von Richard Wagner. — **Hans Sachsens poetische Sendung** von Göthe. (Mit lebenden Bildern.) — Zum 1. Male: **Die junge Wittfrau Franziska.** Eine Komödie mit 6 Personen von Hans Sachs. — Zum 1. Male: **Der Bauer im Fegefeuer.** Fastnachtspiel mit 6 Personen von Hans Sachs. — **Die Meistersinger von Nürnberg** (III. Akt, Hans Sachsens Werkstatt) von Richard Wagner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 6. Novbr. IV. Quartal. 120. Abonnements-Vorstellung. **Der Jugendwächter.** Lustspiel in 4 Akten nach Lope de Vega, für die deutsche Bühne bearbeitet von Eugen Jabel. — **Post festum.** Lustspiel in 1 Akt von E. Wichert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 7. Nov. Theater in Baden. 5. Abonnem.-Vorstellung. **Ein Millionär a. D.** Lustspiel in 1 Akt von Labiche und Legouvé, übersetzt von Wilhelm Wolf. — **Niobe.** Schwanke in 3 Akten von Harry Paulton und E. A. Paulton, frei bearbeitet von Oskar Blumenthal. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 8. Novbr. IV. Quartal. 121. Abonnements-Vorstellung. **Die beiden Geizigen.** Komische Oper in 1 Akt, Text von Fenouillot de Falbaire. Musik von A. M. Grétry. — **Djamileh.** Romantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet, deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 9. Novbr. IV. Quartal. 122. Abonnem.-Vorstellung. **Die Braut von Messina.** Trauerspiel in 3 Aufzügen von Schiller. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 11. Nov. IV. Quartal. 124. Abonnem.-Vorstellung. **Der Liebestrank.** Komische Oper in 2 Akten von Felice Romani. Musik von G. Donizetti. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Balletdivertissement von J. Hakreiter und J. Saul. Musik von J. Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr.

**Anzeige.**

Beehre mich, hierdurch ergebenst mitzutheilen, daß ich sämtliche Backwaaren sowie Mehl aus den ersten Mühlen zu den billigsten Preisen abgebe und jeder Concurrnz die Spitze bieten kann.

Hochachtend

**K. Bissinger Wwe.,**  
Bäckerei und Mehlhandlung,  
Blumenstraße 19.

**Nur**

**14 Herrenstrasse 14**

erhält man für

**=wenig Geld=**

prachtvolle **Kleiderstoffreste**, lauter Neuheiten von dieser Saison, vollständig ausreichend für ein Kleid.

**14 Herrenstrasse 14,**

**Kleiderstoffresten-Verkauf.**

**C. F. Kopf.**



**Büstenhalter**

in vorzüglicher Ausführung, alle Weiten vorrätig, das Stück nur Mark **4.50.**

**Pariser Corset-Fabrik**  
**A. Lucas,**

173 Kaiserstrasse 173.

**S. Grieshaber,**

112 Kaiserstrasse 112, zwischen Herren- u. Waldstrasse,

**Corset- u. Seidenwaaren-Geschäft,**

zeigt den Eingang **sämmtlicher Neuheiten** ergebenst an.

**Corsets** von 1 Mk. an bis zum feinsten Brüsseler Corset.

**Lyoner Seidenstoffe,** schwarz, glatt und bemustert.

**Bestellungen nach Maass** werden unter Garantie geliefert.

**Farbige Seidenstoffe** in vielen Dessins.

**Waschen und Repariren** von **Corsets** in kürzester Zeit.

**Plüsch und Sammt** in grösster Auswahl.

**Kleine Reste für Handarbeiten.**

**Plissées** aller Art werden im eigenen Atelier gebrannt.



**Grösstes Herren- u. Knaben-Confectionshaus Karlsruhe's**

von

**N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Ecke.**

Für die Herbst- und Winter-Saison empfehle ich:

**Paletots** in allen möglichen Stoffen und Farben zu 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 25, 26 bis 52 Mark,

**Havelocks, Schuwaloffs und Hohenzollernmäntel** in wasserdichten Stoffen und Cheviots, mit und ohne Aermeln, zu 15, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 25, 27, 30, 32, 35, 40 bis 58 Mark,

**Anzüge** in allen Grössen und in den schönsten Dessins, ein- und zweireihig, zu 15, 16, 18, 20, 23, 25, 28, 30 bis 52 Mark,

**Hunderte von Stoff- und Buckskinhosen** zu 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis 18 Mark,

**Joppen** in wasserdichten Loden- und anderen Stoffen zu 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 bis 22 Mark,

**Schlafröcke**, reizende Sachen, zu 10, 12, 13, 14, 16, 18 bis 35 Mark.

In

**Knaben-Anzügen, Knaben-Mänteln, Jünglings-Mänteln, Jünglings-Anzügen**

ist mein Lager vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre ausgestattet.

**Die Stoffe der Herren- und Knaben-Kleider sind von anerkannter Güte und Haltbarkeit** und zeichnen sich durch enorme Billigkeit von denen der Concurrenz aus.

Bei meiner kolossalen Auswahl von nur aparten neuen Stoffen kann jeder Geschmack befriedigt werden.

**Grosses Lager in deutsch. und engl. Stoffen.**

**Atelier im Hause.**

Fertigstellung von completen Anzügen, Mänteln nach Maass in anerkannt bester Ausführung in ca. 36 Stunden unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

**N. Breitbarth**

Karlsruhe,  
Kaiser- und  
Lammstr.-  
Ecke.

(„Der Stein der Weisen“) enthält in seinem sechsten erschienenen Hefte (dem 22. des laufenden Jahrganges) sechs längere Abhandlungen naturwissenschaftlichen Inhaltes) Samenwanderungen, das Wasser, der Bau des Gehirns, die Spectrophotographie, Vögel im Schnee, die Macocha, mit zusammen 12 Bildern und eine gleiche Anzahl interessanter technischer Aufsätze (Gewinnung des Aluminiums durch Elektrizität, die Aufbewahrung des Getreides, Papierstoff aus Holz, Feuerwerkskörper, Regenerativ-Gastaminen, Stagen-Eisenbahnwaggons, Babeeinrichtungen, mit zusammen 22 Bildern); außerdem einige andere Beiträge. Wir glauben, nicht nöthig zu haben, auf diesen Reichthum des Gebotenen besonders aufmerksam zu machen, da sich „Der Stein der Weisen“ (A. Hartleben's Verlag, Wien) längst in jenen Kreisen eingebürgert hat, welche belebenden Lesestoff dem Busse meist mittelmässiger Belletristik vorziehen.

**Sonntagsverein.**

Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr  
Sofienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung.  
Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freundschaftlich eingeladen.



**Reithalle = Hippodrom.**

Zum ersten Male hier.

Den geehrten Herrschaften von Karlsruhe und Umgebung erlaube ich mir, meine

**Reithalle**

besiens zu empfehlen. Ein ganz vorzügliches Pferdmaterial steht zur Verfügung, welches von jedem Reiter wie Nichtreiter benützt werden kann.

Um gütige Beachtung bittet

**C. Schaale, Besitzer.**

Die Halle steht am Nuits-Panorama.

**Contra t.**

Das Concert des erblindeten Pianisten Eggers-Braun findet nicht am Montag den 12., sondern **Wittwoch den 14. November** statt.



# Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

## Convertirung 4%iger Central-Pfandbriefe

der  
Preussischen Central-Bodencredit-Actiengesellschaft  
und zwar der

Emissionen vom Jahre 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1884<sup>II</sup> und 1885

## in 3½%ige Central-Pfandbriefe.

Um einem grösseren Theil unserer Darlehensschuldner eine dauernde Erleichterung in ihren Zinsverpflichtungen zu verschaffen, sehen wir uns genöthigt, unsere älteren 4%igen Central-Pfandbriefe durch 3½%ige zu ersetzen. Mit Rücksicht hierauf bieten wir hiermit die

### Convertirung

unserer 4%igen Central-Pfandbriefe der Emissionen vom Jahre 1880, 1881, 1882, 1883, 1884, 1884<sup>II</sup> und 1885 unter folgenden Bedingungen in 3½%ige Central-Pfandbriefe an.

1. Die ausstehenden Pfandbriefe der oben bezeichneten Emissionen werden Behufs Rückzahlung am 1. Juli 1895 mindestens insoweit zur Ausloosung gebracht, als die Tilgung auf Höhe des Betrages von etwa 70 000 000 Mark im Wege der Convertirung nicht erreicht wird.
2. Die Convertirung erfolgt in der Zeit

**vom 29. October bis einschliesslich 13. November 1894**

in Berlin bei der Preussischen Central-Bodencredit-Actiengesellschaft,

„ „ bei der Direction der Disconto-Gesellschaft und

„ „ bei Herrn S. Bleichröder,

„ Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. von Rothschild & Söhne,

„ Cöln bei den Herren Sal. Oppenheim jun. & Co.

und zwar bei jeder Stelle in den bei derselben üblichen Geschäftsstunden.

Es wird vorbehalten, die Convertirung von jeder einzelnen Emission oder von allen Emissionen schon vor Ablauf des vorgenannten Termines zu schliessen.

3. An Stelle der zur Convertirung angemeldeten Stücke werden 3½%ige Central-Pfandbriefe der im Mai 1894 begonnenen Emission vom Jahre 1894 ausgegeben.

Für diese Pfandbriefe gelten die nachstehend wiederholten Bestimmungen:

Die Pfandbriefe werden auf den Inhaber ausgestellt und in Stücken zu 5000, 3000, 1000, 500, 300, 100 Mark ausgefertigt. Sie sind von Seiten der Inhaber unkündbar und werden mit 3½% für's Jahr in halbjährlichen Terminen am 1. April und 1. October bis zum Tage ihrer Tilgung verzinst.

Die Anleihe wird zum Nennwerthe im Wege der Verloosung getilgt. Zu diesem Behufe hat die Gesellschaft jährlich wenigstens  $\frac{1}{3}$ % des Nominal-Betrages der Anleihe nebst den aus den eingelösten Pfandbriefen ersparten Zinsen zu verwenden, dergestalt, dass die Tilgung längstens in 71 Jahren, vom 1. Januar 1900 ab gerechnet, vollendet sein muss. Die Ausloosung geschieht im März jeden Jahres, zuerst im Jahre 1900, und werden nach vorgängiger Bekanntmachung in den Gesellschaftsblättern die verloosten Pfandbriefe am folgenden 1. October bezahlt. Der Gesellschaft bleibt jedoch vom 1. März 1900 ab das Recht vorbehalten, die Ausloosung zu verstärken oder auch sämtliche noch im Umlaufe befindlichen Pfandbriefe auf einmal mit sechsmonatlicher Frist zu kündigen.

Die Zinscoupons werden ebenso wie die ausgelosten oder gekündigten Pfandbriefe nach Wahl der Inhaber bei den unter Nr. 2 bezeichneten und bei den sonst bekannt zu machenden Stellen eingelöst.

4. Die zur Convertirung gelangenden Pfandbriefe müssen mit Coupons über die vom Januar 1895 ab laufenden Zinsen nebst Talons eingeliefert werden, während der halbjährliche Coupon über die Zinsen bis 1. Januar 1895 zurückbehalten wird. Der Inhaber erhält den gleichen Nennwerth 3½%iger Pfandbriefe mit Coupons über die vom 1. April 1895 ab laufenden Zinsen nebst sofortiger baarer Zuzahlung von

### 3 Procent

und zwar  $\frac{1}{8}$ % Prämie, Vorausbezahlung von 4% Jahreszinsen für das erste Kalenderquartal 1895 mit 1% und  $\frac{1}{8}$ % Differenz der Zinsen von 4% zu 3½% für das zweite Quartal 1895.

Bei der Einlieferung der Pfandbriefe muss der Betrag der etwa fehlenden, nach dem 1. Januar 1895 fällig werdenden Coupons baar beigelegt werden.

5. Den Pfandbriefen, welche zur Convertirung eingereicht werden, ist ein doppeltes, mit deutlicher Namensunterschrift und genauer Wohnungsangabe des Einsenders versehenes, nach den Jahrgängen, Littera und Nummern geordnetes Verzeichniss beizufügen.

Formulare hierzu können bei den obengenannten Stellen kostenfrei in Empfang genommen werden.

6. Ueber die zur Convertirung eingereichten Pfandbriefe ertheilt die Anmeldestelle eine Quittung, gegen deren Rückgabe in kürzester Frist 3½%ige Central-Pfandbriefe vom Jahre 1894 von entsprechendem Betrage ausgehändigt werden, wobei vorbehalten bleibt, durch Zusammenlegung den gleichen Betrag in 3½%igen Pfandbriefen zu gewähren.

7. Die Pfandbriefe können behufs der Anmeldung jeder der unter Nr. 2 genannten Stellen mit der Post eingesandt werden, und erfolgt die Gegenleistung unter voller Werthangabe. Das Porto für die Einsendung und Rücksendung trägt die Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Berlin, den 20. October 1894.

Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Klingemann. Schmiedeck. Ruhfus.

Anmeldungen für die Convertirung entgegenzunehmen sind ermächtigt:

in **Karlsruhe** die Herren **Straus & Cie.**

**Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.**



# Anerkannt beste u. billigste Bezugsquelle Karlsruhe's.

Wir empfehlen in überaus großer Auswahl und nur guten Qualitäten:

**Paletots** in allen nur denkbaren Stoffen und Farben mit Serge- und  
Blaid-Futter zu **M. 14, 16, 18, 20, 22, 24, 28, 30 bis 55,**

**Schwaloffs** in vielen Stoffen und Farben, Belerinen zum Abknöpfen,  
zu **M. 18, 20, 24, 28, 30, 32, 36 bis 55,**

**Havelocks und** in wasserdichten Loden-, Cheviot-, Tuch- und  
anderen Stoffen mit und ohne Nermel in  
**Hohenzollern-Mäntel** vielen Farben zu **M. 15, 18, 20, 23, 26,  
30, 35, 40 bis 60,**

**Anzüge** in allen Größen und Weiten und allen nur denkbaren Stoffen  
und Farben, ein- und zweireihige Façon, zu **M. 15, 18, 20,  
23, 26, 28, 30 bis 54,**

**Hosen** in englischem und anderm Schnitt in vielen Stoffen und Farben  
zu **M. 5, 6, 7, 8, 9, 10 II, 12, 14 bis 18,**

**Joppen** in wasserdichten Loden- und vielen anderen Stoffen und vielen  
Façons zu **M. 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16 bis 24,**

**Schlafröcke** in vielen Stoffarten und vielen Farben zu **M. 10, 12,  
14, 16, 18, 20 bis 40.**

Reparaturen werden prompt und billigt besorgt.

Flicklappen werden gratis beigegeben.

**Knaben- und Jünglings-Anzüge,  
Mäntel und Paletots**  
in allen nur denkbaren Stoffen und Farben  
in kolossal großer Auswahl vom billigsten bis  
zum hochfeinsten Genre.

Schwarz-Anzüge,  
Jaquettes-Anzüge,  
schwarze Anzüge  
in größter Auswahl  
und  
offen Stricklagen.

Gestricke  
Knaben-Anzüge,  
das Beste und Dauerhafteste.  
Cheviot- und Tricot-  
Knaben-Hosen  
in großer Auswahl.

**Großes Stofflager** bester in- und ausländischer Fabrikate.

**Anfertigung nach Maass**

in bekannt bester Ausführung und zu den billigsten Preisen.

# Spiegel & Wels,

**Kaiserstraße 76, Marktplatz.  
Zweites Geschäft: Würzburg.**

**Billigste Preise.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.